

Junger Autofahrer rast mit 158 km/h über Mölltalstraße!

Ein 18-jähriger aus Spittal/Drau wurde beim Rasen mit 158 km/h auf der Mölltal Str. gestoppt. Führerschein entzogen.



Mölltal Str., 9800 Spittal an der Drau, Österreich - Ein junger Autofahrer aus dem Bezirk Spittal/Drau hat am Samstagmorgen für Aufsehen gesorgt, als er mit einer beeindruckenden Geschwindigkeit von 158 km/h auf der Mölltal Straße in Höhe Penk gestoppt wurde. Die erlaubte Höchstgeschwindigkeit beträgt dort nur 100 km/h. Was als alltägliches Überholmanöver begann, endete mit der Einziehung des Führerscheins des 18-jährigen Probeführerscheinbesitzers.

Der Vorfall ereignete sich um 07:08 Uhr, als die Polizei den rasanten Fahrer im Rahmen einer Geschwindigkeitskontrolle entdeckte. Wie [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) berichtet, wurde der junge Mann an Ort und Stelle angehalten und die Weiterfahrt untersagt. Der

Fall wird zum weiteren Vorgehen an die Bezirkshauptmannschaft Spittal/Drau weitergeleitet.

Gravierende Folgen für rasante Fahrten

Die Konsequenzen für Geschwindigkeitsüberschreitungen können erheblich sein, insbesondere für Fahranfänger. Wie die Webseite ra-rauf.at erläutert, sind bei gravierenden Überschreitungen der Geschwindigkeitslimits Führerscheinentzüge sowie Nachschulungen oder verkehrspsychologische Begutachtungen möglich. Für Probeführerscheininhaber können auch die Probezeit verlängert sowie hohe Geldstrafen verhängt werden.

Die Übersicht über die möglichen Strafen zeigt, dass bei einer Überschreitung von mehr als 40 km/h auf Landstraßen oder über 50 km/h außerhalb von Ortschaften Geldstrafen zwischen 300 und 5.000 Euro drohen. So könnte auch dieser junge Fahrer bald mit einer empfindlichen Geldstrafe rechnen, wenn er vermehrt auf rasante Fahrten steht.

Wie Geschwindigkeitsüberschreitungen bestraft werden

Ein Blick auf die Regelungen zeigt: Laut adac.de führt eine Überschreitung der Geschwindigkeitsgrenzen sowohl zu Bußgeldern als auch zu Punkten im Verkehrszentralregister. Je nach Schwere des Verstoßes kann es sogar zu Fahrverboten kommen. Innerorts liegt die Höchstgeschwindigkeit für Pkw in der Regel bei 50 km/h, während außerhalb von Ortschaften 100 km/h erlaubt sind.

Besonders bei Fahranfängern können solche Verstöße gravierende Folgen haben, da sie ihre Fahrerlaubnis nicht nur verlieren, sondern auch bei einer Erhöhung der Probezeit unter Umständen nicht mehr mit ihrem PKW unterwegs sein können. Ein überlegtes und verantwortungsvolles Fahrverhalten ist daher

unumgänglich.

Festzustellen bleibt, dass die Kontrolle über die Geschwindigkeit nicht nur für die eigene Sicherheit, sondern auch für die der Mitmenschen von entscheidender Bedeutung ist. Ein guter Rat für alle Autofahrer: Langsam fahren, viel aufsaugen – das Abenteuer Straße bleibt auch so spannend genug!

Details	
Ort	Mölltal Str., 9800 Spittal an der Drau, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• ra-rauf.at• www.adac.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at